

Informationsblatt für die Straßenbaumaßnahme „Saarlandstraße“

Projektinformationen

Die Stadt Viernheim wurde im Jahr 2016 als einer von 20 neuen Standorten in das Städtebauförderprogramm "Stadtumbau in Hessen" aufgenommen. Am 17.10.2016 überreichte Umweltministerin Priska Hinz den Förderbescheid in Höhe von 269.000 Euro für den Stadtumbau an Bürgermeister Matthias Baaß. Ziel des Programms ist es, städtebauliche Maßnahmen zu Klimaschutz, Klimaanpassung sowie zur Anpassung an demografische und wirtschaftsstrukturelle Veränderungen in einem Ansatz zu vereinen. Während des zehnjährigen Förderzeitraums sollen Kommunen u. a. in die Lage versetzt werden, sich auf die Folgen des Klimawandels vor Ort einzustellen. Dabei gilt es, Stadt- und Siedlungsstrukturen baulich an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Hierbei spielen Wasser- und Grünflächen, die sogenannte grüne und blaue Infrastruktur, für die Kühlung von Quartieren und Steigerung der Lebensqualität eine entscheidende Rolle. Die Saarlandstraße, Teil des Fördergebietes „Viernheim West“, wird auf der gesamten Länge zwischen dem gerade hergestellten Kreisverkehrsplatz Am Königacker / Kreuzstraße bis zum Heinrich-Lanz-Ring grundhaft erneuert. Wesentliche Änderung im Zuge der Neuordnung des Straßenraums der Saarlandstraße ist die Verringerung der Fahrbahnbreite. So soll die Kernfahrbahn zukünftig 4,50 m betragen, hinzu kommen beidseitige Schutzstreifen für den Fahrradverkehr von je 1,50 m, die bei Bedarf (z.B. Begegnung großer Fahrzeuge) überfahren werden dürfen. Demnach beträgt die zukünftige Fahrbahnbreite insgesamt 7,50 m. Der Straßenraum soll durch die Anordnung neuer Straßenbäume, bspw. entlang der Längsparkstände aufgewertet werden und gleichzeitig eine neue Charakteristik erhalten. Sämtliche öffentliche Stellplätze werden mit versickerungsfähigem Pflaster versehen. Bodenindikatoren und Nullabsenkungen an den Querungen bringen Verbesserungen für mobilitätseingeschränkte Menschen, erhöhen aber gleichzeitig den Komfort für alle Verkehrsteilnehmer. Aufgrund der jederzeit zu gewährleistenden Erreichbarkeit der Gebäude durch Rettungsdienste und Feuerwehr, erfolgt der Umbau der Saarlandstraße in sechs nacheinander und unter Vollsperrung hergestellten Bauphasen. Dementsprechend sind die

Zeiträume zur Herstellung der Bauphasen sehr kurz, was allen Bewohnern zu Gute kommt. Es ist beabsichtigt, die Baumaßnahme am neu hergestellten Teilstück Saarlandstraße fortführen zu lassen, um sich dann Richtung Heinrich-Lanz-Ring vorzuarbeiten. Die fußläufige Erreichbarkeit privater Grundstücke bleibt während der Bauarbeiten erhalten, während private und öffentliche Parkplätze in den jeweiligen, im Umbau befindlichen Baufeldern nicht mehr genutzt werden können. Als Ersatz für die entfallenen Stellplätze wird die Stadt Viernheim auf dem Bürgerhausvorplatz, zusätzlich zu den vorhandenen Pkw-Abstellmöglichkeiten, weitere öffentliche Parkplätze schaffen.

Umfassende Informationen zur Planung und zu den Bauphasen finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.viernheim.de

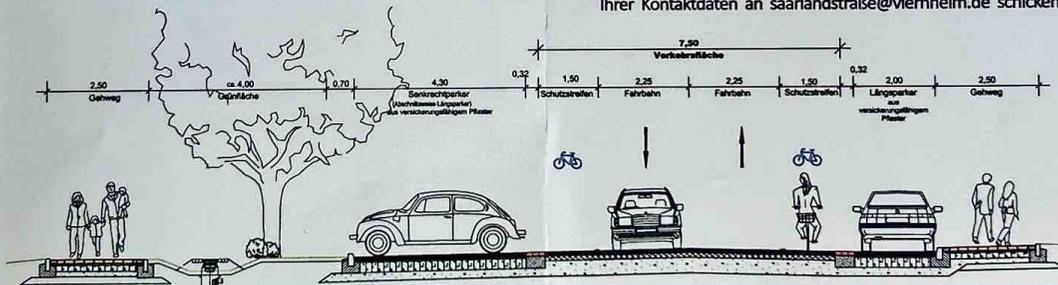


Terminplanung - Bauphase 2

Nach derzeitigem Planungsstand soll mit der zweiten Bauphase der Saarlandstraße ca. Anfang Februar 2025 begonnen werden. Voraussichtlich ca. 3 bis 5 Monate Bauzeit sind für diesen Abschnitt vorgesehen. Die zweite Bauphase erstreckt sich vom neu hergestellten Teilstück Saarlandstraße bis einschließlich der Kreuzung Sudetenstraße / Beethovenstraße. Der Parkplatz vor der Friedrich-Fröbel-Schule kann in diesem Zeitraum über die Straße am Königacker angefahren werden. Hierfür wurde ein Schotterweg hergestellt.

Müllentsorgung

Durch die Baustelle wird auch die Müllabfuhr eingeschränkt.



Die Tonnen können bis die jeweilige Bauphase abgeschlossen und die Sperrung aufgehoben ist, immer einen Tag vor einer Leerung von den Anliegern/Anwohnern/Eigentümern vor das Gebäude bzw. an die Grundstücksgrenze gestellt werden. Die Bau-firma wird die Tonnen dann an die mit dem ZAKB abgestimmten Müllsammelplätzen abstellen. Nach Auflösung der Sperrung können die Mülltonnen wieder am gewohnten Standort zur Tonnenleerung aufgestellt werden. Die beauftragte Bau-firma wird den jeweils betroffenen Anwohner*innen eine Information über die vorgesehenen Müllsammelplätze separat verteilen.

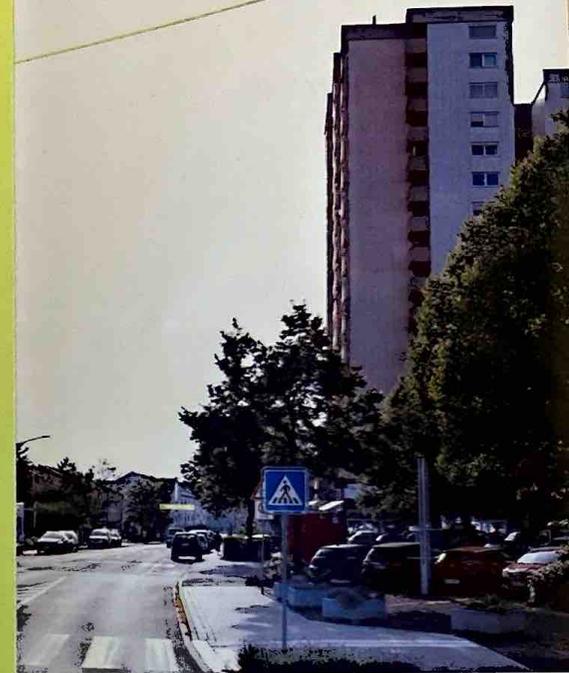
Verlegung des ÖPNV

Die Stadtbuslinie 612 verläuft in beiden Richtungen entlang der Saarlandstraße, ebenso verkehren hier die Verstärkerbusse für den Schülerverkehr. Abhängig von den Bauphasen werden die Busse die betroffenen Haltestellen nicht anfahren können. Um alle aktuellen Gegebenheiten zu berücksichtigen, informieren die Stadtwerke Viernheim ihre Fahrgäste über die notwendigen Umleitungsmaßnahmen vor den jeweiligen Bauphasen und stellen hierzu Informationen auch auf ihrer Internetseite bereit.

Umleitungsführung

Von Mannheim kommt wir der Kfz-Verkehr mittels Umleitungsbeschilderung über die Entlastungsstraße West – Nibelungen-/Wormser Straße und Kreuzstraße zum Kreisverkehrsplatz Kreuzstraße / Am Königacker geführt. In Fahrtrichtung Mannheim erfolgt die Umleitung ebenfalls über die zuvor aufgeführten Straßen.

Wenn Sie Rückfragen haben, können Sie diese gerne mit Angabe Ihrer Kontaktdaten an saarlandstraße@viernheim.de schicken.



Informationen

zur Straßenbaumaßnahme

Unsere neue Saarlandstraße